

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 105 (1979)

Heft: 44

Artikel: Einem Leser

Autor: Moser, Jürg

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-622744>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dudengültiges

Kunsterlichkeit
Dirigentsetzliches
Zensohrfeigen
Karikaturlauber
Kabarettungsboot
Das Phantasiechtum
Wissensdrangsalieren
Makaberglaubenschwestern
Verhexorzismus
Chemiesmacher
Abgasphalt
Gestankstelle
Industriebar
Kunststoffenbarung

Hans Haëm



De Toiseep het amene Mektig
em Leue obe vegesse, sin Dreier
z zahlid. Am eene Mektig het er
das mit viel Dromonddraa noe-
gkholoed.

D Chöllneri aber het das nüd
ase tragisch gnoh. «Aber wenn i
jetz ondedesse gschoobe wäär?»
froged de Toiseep.

Do meent d Chöllneri: «Jo
denn wär au nüd afl (viel) hee
gsee.» Sebedoni

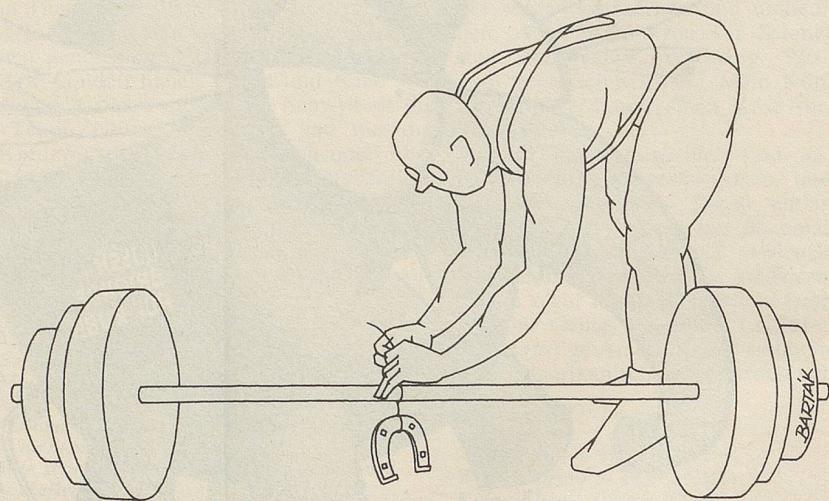
Einem Leser

Sie schreiben mir:
«Noch habe ich Ihren Artikel
vor mir, aber bald
habe ich ihn hinter mir.»
Ich erwidere:
«Bei Ihnen muss offenbar
am Hinterteil beginnen,
was leuchten soll im Kopfe.»

Jürg Moser

Lärmekämpfung

Wir reden alle über Lärm-
bekämpfung, dabei ist der Lärm
ja das liebste Kind unserer
Jugend. Man gehe in eine Disko-
thek oder höre sich am Rand-
stein einige hochgezüchtete
Töffli an! Gedämpfte Musik hat
schon beinahe einen schlechten
Ruf. Einen sehr guten Ruf hin-
gegen haben die prachtvollen
und geräuschaufdämpfenden Orient-
teppiche, die man in reicher
Auswahl bei Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich findet.



Cartoons von Barták

